

Osmium-Glühlampe.

Stromersparnis 58% des Verbrauchs gewöhnlicher Kohlenfadenlampen.
Wattverbrauch nur 1.5 Watt die Normalkerze.

Angenehmes weisses Licht in geschlossener Glasbirne,
ähnlich der gewöhnlichen Glühlampe.

Geringe Lichtabnahme.

Sofort Licht beim Einschalten.

Mittlere Lebensdauer 500 Stunden.

Vorläufig lieferbar für 25 und 32 Kerzen.

Man wende sich wegen Einrichtung der Lampen an Ingenieur

Reinhardt Lindner,

Halle a. S., Riebeckplatz 2.

Ausführung elektrischer Licht- und Kraft-Anlagen.

Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft.

Gemäß Artikel 15 des Statutes ist vom Verwaltungsrath bestimmt worden, daß auf die Aktien (Interimsscheine) der Gesellschaft eine weitere

Einzahlung von 10%

mit Berechtigung an der Dividende für die Zeit vom 1. Januar 1903

ab eingefordert werden soll.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden daher hiermit aufgefordert ihre mit 80% eingezahlten Aktien (Interimsscheine) ohne Dividendenbogen bei unserer Kasse - Unter den Linden Nr. 84 - einzureichen und die Einzahlung von

10% = Mark 60 pro Aktie

in der Zeit vom 20. November d. J. bis spätestens 2. Januar 1903 zu leisten. Auf die in der Zeit vom 20. November bis 31. Dezember d. J. erfolgenden Einzahlungen werden den Einzahlern 4% Zinsen für das Jahr vom Tage der Einzahlung ab bis einschließlich 31. Dezember d. J. vergütet, während für Einzahlungen nach dem 31. Dezember d. J. von den Einzahlern 4% Zinsen für das Jahr vom 1. Januar 1903 ab bis zum Einzahlungstage einschließlich zu veranlassen sind.

Den Aktien (80% Interimsscheine) ist ein doppeltes, nach der Nummernfolge geordnetes Verzeichnis beizufügen. Die Rückgabe des vorstehenden Verzeichnisses der Aktien (80% Interimsscheine) erfolgt, nachdem sie mit einem entsprechenden Stempelabdruck versehen sind.

Berlin, den 10. November 1902.

Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft.
Die Direktion.

Gerichtlicher Verkauf.

Das zur P. Fennerschen Konfuzerie von hier gehörige Waarenlager, bestehend aus:
Galanteriewaaren, Glas, Porzellan, Edmund- und Spielwaren, Lederwaren, Gravuren, Schirmen, Stühlen, Bildern, Sausgeräthe und dergl. mehr,
tarirt in Höhe von 2524,51 Mark, soll im Ganzen
am Montag den 17. November 1902 Mittags 12 Uhr
meistbietend gegen Barzahlung an den im Termin befaht zu stehenden
Verkaufmann im Gerichtslokal Nr. 37 in Halle a. S. ver-
steigert werden.
Die Veräußerung der Waaren sowie Einführung der Taxe kann am
Sonntag den 15. d. Mts. Vormittags von 10-12 und Nachmittags von
2-4 Uhr und am Tage der Versteigerung, den 17. d. Mts. von 10 Uhr Vor-
mittags an im Gerichtslokal erfolgen.
Halle a. S. Hugo Schmidt, Konfuzerieverwalter.

Über unsere Kraft!

Auf meine eleganten Herrenkleider gewähre bei Manufakturierung in
bestimmtem Maßstab, sowie bei meinen hochfeinen und besten fertigen
Herrenkleidern, Hülsen, Joppen, Reinfleibern u. dergl. Rabattspar-
marken. Gleichzeitig würde auf einen anderen Sorten Stoffe, nur rein
flüssiges Darfakt, welchen ich aus der Martin'schen Konkurrenzliste billiger
erhalten, aufmerksam.

Otto Knoll, Obere Leipziger Straße 36.

Gesetzl. geschützt

Trierischer Winzer-Verein

Verbindung von Winzern
und Winzer-Genossenschaften zum Vertrieb naturreiner Weine
TRIER a. d. Mosel

»»» Lieferant vieler Offizier- und Civil-Gastons «««
Filialen in Berlin SW 15, Zimmerstrasse 30

Für Sachsen und Anhalt
Sitzale Halle a/S., Leipzigerstr. 5, I. Et.

Comptoir und vornehm eingerichtetes Weinrestaurant mit vorzüg-
licher kalter und warmer Küche, Dinners, Soupers,
Speisen à la carte.

Für Sachsen und Anhalt erfolgt der Versandt prompt
ab unserm reich sortirten Lager in Halle a/S.,
Leipzigerstr. 5, zu Original-Preisen.

Preislisten, Zeugnisse u. s. w. ab dort franko.
Für absolute Naturreinheit leisten wir volle Garantie!

Haut- u. Haarn-

selbende, sowie alle feine Seifen behande gewissenhaft, ebenso Anstrichsag.
Wundmittel etc., von veralteter Dauer u. Wirkung, sowie Wundmittel
unabhängig ohne Verschwendung. Diese Anstrichmittel werden auch
Nuszwärts befördert. Gebillige Aufträge werden franco beantwortet.
Halle a. S.

H. Schultze, Gr. Ulrichstr. 59, II. Stage.
Täglich von 9-11 u. 6-8 Uhr. Sonn- u. Feiertags 9-11 Uhr.

Pol. Dr.

Soxhlet's

Neue Kinder-Nährmittel
rationelle Zusatz zur Kuhmilch.

Nährzucker,

reine Dextrinmaltose mit Verdauungs-
salzen; ohne Abführwirkung.

Verbesserte Liebigsuppe in Pulverform.

In Apotheken, Drogerien, Kolonialwarenhandlungen.
Die Büchse, 1/2 Kilo Inhalt, 1 Mark 50 oder ab Fabrik
6 Büchsen franco gegen Postnachnahme 9 Mark.

Nährmittelfabrik München G. m. b. H. in Pasing.

St. Jakobs-Balsam

Preis Mk. 1.20
(gesetzlich geschützt)

Vorzügliche Heilsalbe für
Wunden aller Art, offene
Stellen, Krampfadern,
Wundsein d. Kinder, Haut-
entzündungen u. Hämor-
rhoiden. Bestandtheile: Car-
bolinsäure 24 gr. Jassa
und Cacaoöl 80,0.

Zu haben in der St. Jakobs-
Apotheke v. C. Trautmann,
Basel (Schweiz) oder in d.
Hirsch-Apotheke.

Automobil

mit zuverlässigem Führer für Geschäfts-
tour auf ca. 14 Tage zu mieten gesucht.
Offerten mit Preisangabe pro
Tag erbitte unter 3008 G. an die
Expedition dieser Zeitung.

**Kauf eventuell nicht aus-
geschlossen.**

1 Slavier, 1 H. Strickböck, 1 B-
Clarinetten bill. a. v. r. Substanz B. d. v.

Dauerhafte Baugewerke
empfehlen H. Salfis, Albrechtstr. 28

Scheuertücher

aus billigen bei
Carl Wenkel, Leipzigerstraße 37.

Prachtvolle feiste Fasanen u. Hennen von Mk. 2 an,

Brüsseler Fasanen von Mk. 5 an, Steyr. Hähnen 1,20 bis 1,60,
La. Hamb. Gänse u. Enten, Küchken, Perlhühner,
Zarte Rehkräuter, Keulen u. Blätter, Waldhasen,
sollen feiste hiesige Waldschneepfen,
frischen Hummer, fetter Holländer und Nativus-Anstern,
Satzkory Kaiser-Malassel von Novemb-rfang,
Strassburger Pasteten, Parfaits, Galantinen,
Rosen-Noungaugen, Eilbaale, Ostseekrabben, Schwed. Gabelzissen.

Bekannt vorzügliche
Gemüse- u. Früchte-Conserven
zu ausserordentlich billigen Preisen.
Prompter Versand.

Pottel & Broskowski.

Tanz-Unterricht

ertheilt sicher, schnell u. jed. Tages- u.
Abendzeit A. Fröde, Dierichstr. 32.

Auf junge Mädchen, welche das
Rechnen gründlich erl. wollen, fucht
Marie Schulze, Gr. Ulrichstr. 2.

Junge Mädchen
können das Anfertigen ihrer eigenen
Garderobe nebst Schnittzeichnen in
kurzer Zeit gründlich erlernen.
Frau E. Kündel, Conventstr. 10, III.

Für Babuole und Weinmischer
empfehle Berliner Rindweil, 5 Stück
10 Fla., Reichardt, Berliner
Schwaben, 4 Stück 10 Fla.
Schmittens nochmals 10 Fla.
Ecke Gellische Brot, Biskuit
Bismarck, G. Nebelstanz,
Conventstr. 18.
Filiale: Gr. Ulrichstr. 37.

Slavier wird gutrep. u. rein schlumm
von Lane, Substanz B. d. v.

Zum Hausflachten

empfehle ich den besten Preis
Dierichstr. Otto Baermann,
Zimmerstr. 17, Albrechtstr. 17.

Tafeläpfel,

nur feinste Sorten, vert. in Tonnen
von 70 Wb. Inhalt
Otto Bode, Albrechtstr. 17
NB. Preisliste sowie in. Lieferungen
gerne zu Diensten.
D. C.

Unentbehrlich für Jede Familie!

Underberg-Boonekamp

Semper Idem,
Fabrikation alleiniger Bohmmeister der Firma

H. UNDERBERG-ALBRECHT

Hoflieferant Solmer-Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.
am Rathhause in RHEINBERG am Niederrhein.

Gegr. 1846.

Anerkannt bester Bitterlikör!

24 Preis-Medailen!

Man verlange
Underberg-Boonekamp.

Lichtbad Sanitas,

Halle a. S.,
Ausgabezeitung des Lichtbades bei allen Stoffweber, Blut- u. Nerventrübungen.
Aufhaber: Max Meißner, Jahre in der größten Lichtbadeanstalt „Kreuz-
Kreuz“, Berlin, thätig. Geöffnet von 8-7 Uhr. Man verlange Prospekt.